

Jetzt kommen die lustigen Tage

1. Jetzt kom-men die lu-sti-gen Ta-ge, Schät-zel a-de! Und

2 2 5 1 1

2 4 4

daß ich es dir nur sa-ge: Es tut mir gar nicht weh!

2 2 1 4

1 4

Und im Som-mer, da blüht der ro-te, ro-te Mohn, und ein

3

sim.

lu-sti-ges Blut kommt ü-ber-all da-von. 1-3. Schät-zel, a-

2

The image shows a musical score for a song. It consists of three staves: a vocal line and two piano accompaniment staves (treble and bass clef). The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. The music is divided into two systems, labeled '1.' and '2.'. The lyrics are written below the vocal line. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand. There are some performance markings like '4' and '3 1' above notes in the piano parts.

de, a-de, Schät - zel, a - de! Schät - zel, a - de!

2. Im Sommer, da kann man wandern, Schätzel, ade! Und küssest du auch einen andern, wenn ich es nur nicht seh. |: Und seh' ich's im Traum, so red' ich mir halt ein, ach, es ist ja nicht wahr, es kann ja gar nicht sein. Schätzel, |: ade, :| Schätzel, ade! :|
3. Und komm ich dann einstmals wieder, Schätzel, ade, so sing' ich die alten Lieder, vorbei ist all mein Weh. |: Und bist du mir dann, wie einstmals im Mai, so bleib ich bei dir auf cwigge Treu. Schätzel, |: ade, :| Schätzel ade! :

Worte und Weise: Volkslied aus Schlesien (um 1906) · Satz: Siegfried Thiele (1974)